



KASSETTE GUSTAV GURSCHNER UM 1900

€38.000,00

Kassette mit Frauenfiguren, Gustav Gurschner,
um 1900, Bronze, patiniert

Gustav Gurschner zählt zu den führenden Bronzekünstlern des österreichischen Jugendstils. Die Kassette mit aufklappbarem Deckel, seitlichen Henkeln und frontseitigem Schloss vereint zwei für sein Œuvre charakteristische Gestaltungsmotive: eine streng lineare, geometrisch abstrahierte Ornamentik von archaischer Anmutung sowie elegant modellierte weibliche Aktfiguren.

Die Schatulle ist in patinierter Bronze ausgeführt und zeigt eine klar gegliederte, flächig gebundene Dekoration. An der Front erscheinen zwei kniende Frauenfiguren, deren warmer Bronzeton sich wirkungsvoll vom dunkler patinierten Grund absetzt. Das spannungsvolle Zusammenspiel von plastischer Figur und linearer Ornamentik entspricht der Formensprache des Jugendstils um 1900, der neue, abstrahierte Dekorformen mit einer Idealisierung der weiblichen Gestalt verband.

Typisch für Gurschner ist dabei die konsequente Verbindung von künstlerischem Anspruch und funktionaler Bestimmung: Das Objekt bleibt in seiner Konstruktion klar lesbar, während die dekorative Durchbildung es zugleich zu einem eigenständigen Kunstwerk erhebt.

